

RESTAURANT
CATERING & EVENTS

HACKBARTH'S ZEITUNG

KOCHKURSE
WEINSEMINARE



Hackbarth's Restaurant • Im Lippertfeld 44 • 46047 Oberhausen • Telefon: 0208/22188 • Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 12 - 14.30 und 18 - 22.30 Uhr
Samstag 18 - 22.30 Uhr • Sonntag geschlossen • Biergarten: Mai - Oktober • Email: info@hackbarths.de • Internet: www.hackbarths.de

Vernissage am Sonnabend, den 10.07.2010:

Stefan Seeger - Frogs and Kings bei HACKBARTH'S

Der Schöpfer der „frogs“ und „fliegenden Könige“, Stefan Seeger, Gewinner etlicher Designwettbewerbe, stellt ab 10.07.2010 seine Arbeiten bei HACKBARTH'S aus - übrigens schon zum zweiten Mal. Detaillierte Infos folgen. Einen Vorgeschmack bekommen Sie auf www.seeform-art.de.

Die Veranstaltung beginnt um 11:00 Uhr und der Künstler wird bis ca. 17:00 Uhr selber seine Werke präsentieren.

„MEIN NORDRHEIN-WESTFALEN“



Unter den Gewinnern, die gestern beim Mal-Wettbewerb „Mein Nordrhein-Westfalen“ von Ministerpräsidentin Hannelore Kraft (links) ausgezeichnet wurden, waren auch Solinger. Die Kinder der Grundschule Böckerhof (Foto) gewannen den 3. Platz, Eric Ventker wurde ausgezeichnet. Foto: Landtag

Stephan Seeger • Bekannt wie ein bunter Frosch

Ein Künstler und seine ungewöhnlichen Werke - Auf dem Glückauf-Kunstmarkt



sten überheblich. Denn Seeger hat seinen Figuren ein Lächeln geschenkt, das jeden eine gewisse Fröhlichkeit verspüren lässt, der in die illustren Gesichter blickt. Dies gibt jedem seiner Werke

Deutschlandweit und darüber hinaus sind Stefan Seegers Werke bekannt, selbst Rennfahrer Michael Schumacher ist im Besitz eines echten Seegers. Dies ist nicht verwunderlich, denn seine Schöpfungen sind nicht nur Kunst, sondern auch Balsam für die Seele.

Der Faden, der sich durch Stefan Seegers Bilder und Objekte zieht, ist zweifelsfrei die Krone. Sie thront auf dem Haupt von Hunden, auf seinen „fliegenden Königen“ und neuerdings auch auf Fröschen. Die bunten Plastiken wirken dadurch erhaben, aber nicht im Gering-

einen ganz besonderen Charme.

Wer den Solinger Künstler sieht, weiß sofort, dass das Lächeln nicht von ungefähr kommt. Auch Stefan Seeger scheint stets gut gelaunt zu sein – und das zu Recht. Denn seine Kunstwerke erfreuen sich großer Beliebtheit und sind auf jeder Kunstausstellung gern gesehene Gäste.

Von Hamburg bis nach München verbreiten die handgefertigten Plastiken gute Laune und sind so mehr, als einfach nur Kunst. Sie wecken Emotionen und regen die Phantasie an. Davon wird sich in Kürze jeder überzeugen können, der den Benefiz-Kunstmarkt am 6. und 7. November im Autohaus Glückauf besucht. Stefan Seeger stellt dort seine gekrönten

Frösche und „Flying Kings“ aus, die von Kunstbegeisterten erstanden und mit nach Hause genommen werden können, um auch dort für eine heitere Stimmung zu sorgen. [MB]



Junge Künstler aus Solingen ausgezeichnet

Düsseldorf. Ministerpräsidentin Hannelore Kraft hat die Gewinner ihres Kreativwettbewerbs „Mein Nordrhein-Westfalen“ ausgezeichnet. Auf Platz 3 landete die Künstler-AG der Offenen Ganztagsgrundschule Böckerhof in Solingen (6 bis 10 Jahre), die ihr Bild „Neugierig auf Nordrhein-Westfalen“ über unsere Zeitung eingereicht hatte. Red

Frösche und Könige zum Mitnehmen

AUSSTELLUNG Stefan Seeger im „Alten Stellwerk“.

Von Karl-Rainer Broch

Ein fast zwei Meter großer Bär steht auf der Rampe des „Alten Stellwerks“, wie der Solinger Künstler Stefan Seeger sein neues Atelier an der Potsdamer Straße 31 genannt hat. Er hat sich inzwischen über Solingen hinaus mit den unterschiedlichen Ausarbeitungen seiner Hauptthemen „Frösche“ und „Könige“ einen Namen gemacht. Klare Sache, dass der Bär, der bei der Bärenparade im Eifelpark in Gondorf zum „König der Bären“ ernannt wurde, auch eine Krone trägt.

Heute und morgen findet im neuen Ambiente eine Ausstellung statt, zu der Seeger auch eine Reihe anderer Künstler eingeladen hat, um durch eine Vielzahl von Präsentationen den Besuch attraktiver zu machen. Nach dem Motto „Kunst zum Mitnehmen“ bietet er seine Schöpfungen zu kleinen Preisen an, zum Beispiel seine „Mikrokosmen“, das sind Figuren, die Zweisamkeiten ausdrücken. Im Bild sind kleine Sachen versteckt, die das tägliche Leben begleiten. Zu seinen „gekrönten Häuptern“ gehören auch Tierbilder, so sieht man ein Por-

trät eines verstorbenen Hundes, der so in Erinnerung bleibt.

Romantische Geschenke und atmosphärische Fotos

Während Seegers Frau Andrea romantische Geschenke und trendige Möbel anbietet, sorgen sechs Künstler aus Solingen und Umgebung für Abwechslung. Annette Münch hat aus Bochum feine, zarte Bilder mitgebracht. Die in Willich lebende Chilenin Pamela Puga präsentiert farbenfrohe Gemälde in Öl und Acryl, und der Solinger Fotograf Robert Dreher zeigt atmosphärische Fotoarbeiten von seinen Reisen.

Während sich Dorothee Barnewitz von der Gräfrather Galerie Goldbarsch auf kreativen Schmuck spezialisiert hat, bietet Nicole Groß (Merle Design) Kinderkleidung und Stickereien an, die teils mit Kronen veredelt sind, passend zu Seegers Exponaten. Am Samstag liest die Kölner Schauspielerin Christine Kättnert um 14.30 und 15.30 Uhr „verzaubernde“ Geschichten.

Info: www.stefan-seeger.de
Ausstellung „Altes Stellwerk“,
Potsdamer Straße 31, geöffnet Samstag
13 bis 20 Uhr, Sonntag 11 bis 18 Uhr.



Ein riesiger Bär – natürlich mit Krone – weist den Weg zum neuen „Alten Stellwerk“ von Stefan Seeger. Foto: Christian Beier

Ein Kinderbild für Hannelore Krafts Büro

VON PIA BERGMEISTER

Hannelore Kraft (SPD) hat sich einen besonderen Schmuck für ihr Büro gewünscht. Nordrhein-Westfalens Ministerpräsidentin schrieb den Malwettbewerb für Kinder und Jugendliche „Mein Nordrhein-Westfalen“ aus. Das Siegerbild wird Kraft hinter ihrem Schreibtisch aufhängen. Knapp 300 Bilder gingen in den letzten Wochen zur großen Freude der Ministerpräsidentin in der Staatskanzlei ein, die sich „überwältigt“ zeigt und zusammen mit einer Jury die Qual der Wahl hatte: Hannelore Kraft musste elf Kinderbilder unter allen Einsendungen auswählen.

Darunter sind gleich zwei Einsendungen aus Solingen: Eric Venter, 14 Jahre alt, überzeugte mit einem eindrucksvollen Porträt eines Grubenarbeiters, das den Titel „Grubenland“ trägt. Ebenfalls freuen kann sich die Künstler-AG des Offenen Ganztags der Grundschule Böckerhof. Die zwölf Kinder aus den Klassen eins bis vier sind unter der Anleitung des Solinger Künstlers Stefan Seeger, der die Künstler-AG seit einem Jahr leitet, kreativ geworden. „Nun ist die Freude über Hannelore Krafts Wahl natürlich groß“, sagen Seeger und Christina Asbeck, Leiterin des Offenen Ganztags am Böckerhof. Die Idee zu dem Bild haben die Grundschüler gemeinsam entwickelt: Es soll zeigen,

wie unterschiedlich Kinder in Nordrhein-Westfalen sind und leben.

Es entstanden über 30 Kindergesichter, mit Straßenkreide auf DIN A4 große Pappen gebannt. Jedes gehört zu einem fiktiven Kind, das die jungen Künstler benannt und einer Stadt in NRW zugeordnet haben. „Unsere gemalten Gesichter zeigen Kinder aus verschiedenen Ländern, mit unterschiedlichen Hautfarben, denn schließlich ist unser Bundesland bunt“, erklärt die siebenjährige Zozan, die wie ihre Mitschüler aus der AG einige Bilder beigesteuert hat und sich an Einzelheiten schon gar nicht mehr erinnern kann, da die Werke bereits im Oktober entstanden. „Es wäre schon toll, wenn bald ganz viele Leute unser Bild sehen“, findet sie.

18 Gesichter hat die Gruppe ausgewählt und zu einem ganz großen Bild zusammengefügt. Hannelore Kraft hat bereits drei Favoriten, die bis nach Weihnachten zur Entscheidungsfindung in ihrem Büro hängen.

Im Januar wird der Sieger verkündet. Doch die elf Künstlerinnen und Künstler der Vorauswahl haben jetzt schon gewonnen. Die zehn Bilder, die nicht in Hannelore Krafts Büro hängen werden, bekommen einen Platz in den Gebäuden der Landesregierung unter anderem im Kabinettsaal und Empfangsbereich der Staatskanzlei.



Kunst-Schüler der GS Böckerhof malten für Hannelore Kraft: (hinten von links) Sebastian, Stefan Seeger, Christina Asbeck, Sabine Hoffmann sowie (vorne von links) Max, Dilayla, Emili, Leon, Sophia, Zozan und Lennard. FOTO: MARTIN KEMPNER